


- Denkst du gerne mit dem Auge? ● Mit Stift und Pinsel? ● Mit Maus und Kamera? ● Interessiert es dich, etwas genauer zu beobachten und das Gesehene auf verschiedene Arten darzustellen? ● Bist du neugierig, persönliche Vorstellungen in eigenen Bildern zu erproben und sichtbar zu machen? ● Bringst du Offenheit für selbstständige Lernprozesse mit und schätzt dabei die unterstützende und kritische Begleitung deines Schaffens?
- Willst du wissen, wie Menschen zu unterschiedlichen Zeiten die Welt gesehen und künstlerisch umgesetzt haben?

Dann bietet dir das Fach Bildnerische Gestaltung einen geeigneten Schwerpunkt auf dem Weg zur Matura.



Schwerpunktfach

Bildnerische Gestaltung

Bildnerische Gestaltung

Hier lernst du, wie Empfindungen, Gedanken und Sachverhalte visualisiert werden können. Du beschäftigst dich intensiv mit bildnerischen und gestalterischen Fragen in der Alltagskultur und in Kunstwerken. Damit schaffst du dir eine gute Grundlage für alle Hochschulangebote, speziell auch eine Basis für die Ausbildungsgänge an Fachhochschulen für Gestaltung, Hochschulen für Architektur, für Lehrberufe, für Medien- und Kunstwissenschaften sowie für andere Bereiche der Kommunikation.

Inhalte und Ziele

- Umfassende Kenntnisse und gezielte Anwendung von verschiedensten Verfahren in Bildnerischer Gestaltung: Zeichnung, Malerei, Plastik, Drucktechnik, Grafik, Typografie, Fotografie, Video, digitale Bildgestaltung
- Auseinandersetzung mit Kunst, Architektur, Design, Medien und Umwelt
- Kunsttheorie und visuelle Kommunikation
- Förderung der visuellen und räumlichen Vorstellungskraft
- Entwicklung des bildnerischen Denkens und Eigenständigkeit im bildnerischen Problemlösungsverhalten
- Eigen-Sinnige bildnerische Ausdrucksentwicklung und intersubjektive Verständigung

Interessenlagen

- Ausgeprägte Freude an Bildnerischer Gestaltung
- Offenheit und Neugier im Umgang mit eigenen und fremden Bildern
- Lern- und Reflexionsbereitschaft in praktischen und theoretischen Belangen
- Geistige Beweglichkeit
- Fantasie, Einfallsreichtum und Experimentierfreude
- Offenheit für künstlerische Problemstellungen und kulturelle Zusammenhänge

Besonderheiten

- Mittel- und längerfristig prozessorientierte Unterrichtsprojekte
- Fachübergreifende Projekte
- Werkstattunterricht und Atelierbetrieb
- Individuelle Förderungsprogramme
- Entwicklung selbstständiger Lernwege
- Reflexion von Lerninhalten und -prozessen
- Förderung der Selbstverantwortung und eigener Lernfortschritte
- Fachlektüre
- Ausstellungen besuchen und gestalten

Studien- und Berufsrichtungen nach der Matura

Du kannst nach der Matura alle Studien- und Berufsrichtungen wählen, die mit einer Matura möglich sind.

Mit dem Schwerpunktfach Bildnerische Gestaltung bieten sich folgende Bildungsgänge besonders an:

- Pädagogische Hochschule (Lehrberufe)
- Fachhochschule für Gestaltung: Grafikdesign, Visuelle Gestaltung, Modedesign, Produkt- und Industriedesign, Multimedia-Design, Lehrerin bzw. Lehrer für Bildnerische Gestaltung, Bildende Kunst
- Kunst- und Medienwissenschaften
- Medienpädagogik
- Architektur
- Studium der Archäologie und Ethnologie
- Fotografie, Film, Theater, Medien
- Soziale, therapeutische Berufe

